



öffentlich

**Betreff:**

Freizeitwiese mit öffentlichem Zugang zum Wasser in Potsdam-West

**Einreicher:** Fraktion CDU/ANW, Fraktion SPD

Erstellungsdatum 19.07.2016

Eingang 922:

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
14.09.2016	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob im Westen der Landeshauptstadt Potsdam eine Freizeitwiese mit öffentlichem Zugang zum Wasser realisierbar ist.

Als mögliche Prüfstandorte sollten u.a. der ehemalige Strandbadstandort, gegenüber der Westspitze der Insel Hermannswerder, sowie Standorte an der Havel zwischen dem Kongresshotel und dem Johanniterstift sowie mögliche Standorte im Bereich Luftschiffhafen (ggf. in Verbindung mit dem Masterplan) auf ihre Verfügbarkeit und Eignung überprüft werden. Die Standortprüfung ist mit einer Kostenschätzung, zur besseren Bewertung der Prüfergebnisse zu verbinden. Dem Ausschuss für Bildung und Sport ist im Dezember 2016 über die Ergebnisse zu berichten.

gez. M. Finken  
Fraktionsvorsitzender CDU/ANW

gez. P. Heuer  
stellv. Fraktionsvorsitzender SPD

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**



**Termin: Dezember 2016**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Potsdam wächst und mit der Stadt vor allem die Anzahl der Familien mit Kindern, Studenten und sportbegeisterter Menschen. Potsdam ist eine Stadt am Wasser und die Potsdamer wollen dies auch durch direkten Zugang zu ihren Gewässern erleben. Die intensive Nutzung der wenigen vorhandenen Zugangsstellen im gesamten Stadtgebiet ist ein deutlicher Beweis dafür. Die Uferbereiche im Bereich des Luftschiffhafens wurden und werden traditionell gerne von den Potsdamerinnen und Potsdamern in ihrer Freizeit genutzt. Eine für Freizeitwecke nutzbare Möglichkeit im Bereich des Luftschiffhafens wäre eine sinnvolle Ergänzung des Angebots an Sport und Freizeit und würde das Angebot bedarfsgerecht erheblich erweitern. Zur Vervollständigung des Angebots bietet sich an, eine solche Möglichkeit im Masterplan für den Luftschiffhafen vorzusehen.